



## Infos

### Verwaltungsgemeinschaft Happurg

Bürgermeister: Bernd Bogner  
Hersbrucker Str. 6,  
91230 Happurg  
Tel. 09151 83 83 – 0  
www.happurg.de

Mo - Fr 8.00 - 12.00 Uhr  
Do 14.00 - 18.00 Uhr  
oder nach Vereinbarung

### Wertstoffhof/Bauhof

Am Stausee, Sa, 9 - 12 Uhr,  
Tel: 09151 71768

## Aus dem Schulleben

### Große Schultüten und neue Ranzen

21 Kinder begannen am 10. September in der Happurger Grundschule ihre schulische Laufbahn. Nicht nur für die Schüler begann ein neuer Lebensabschnitt, auch für Luise Koch ist es der Beginn als Lehrerin. Christina Leibold ist als kommissarische Schulleiterin tätig, da Rektorin Cosima Badewitz die Schule verlassen hat und noch kein Nachfolger gefunden wurde. Die Schüler werden in Kombi-



Die neuen Schüler in Happurg mit ihren Lehrerinnen Luise Koch (links), Christina Leibold (rechts außen) und Monika Zenker (Zweite v. rechts). Foto: M. Münster

klassen unterrichtet. Die Klassenleiterinnen sind Christina Leibold in der 1/2a, Luise Koch in

der 1/2b und Monika Zenker in der 1/2c.

Marita Münster

## Aus dem Vereinsleben

### Nicht verpassen



**02./10./30.10., Café Zeitlos** der Diakonie Albachtal, 14 Uhr, Diakonie

**03.10., Halbtageswanderung** des Heimat- und Trachtenvereins Happurg

**04.10., Dämmerchoppen** beim SC Happurg, 18 Uhr, Sportheim

**06.10., Erntedankgottesdienst**, 8.30 Uhr, Kainsbach

**06.10., Erntedankgottesdienst**, 9.30 Uhr, Happurg

**06.10., Erntedankgottesdienst**, 9.30 Uhr, Förrenbach

**06.10., Erntedankgottesdienst**, 8.30 Uhr, Thalheim

**10.-14.10., Kirwa** Förrenbach

**13.10., Kirwagottesdienst** mit Lied der Kigo-Kinder, 9.30 Uhr, Kirche Förrenbach

**13.10., Absageln** des SC Hersbruck, 10 Uhr, Stausee

**19.10., Clowntheater**, 9.30 Uhr, Kirche Happurg

**19.10., Königsproklamation** der SG Förrenbach, 18 Uhr, Gasthaus „Seewirt“/See

**24.10., Diavortrag:** Tibet, 14.30 Uhr, Gemeindehaus Förrenbach

**26.10., JHV** des Heimat- und Trachtenvereins Happurg, 19 Uhr, Pizzeria Romantica

### Einsätze wie am Fließband

Wie sich 24 Stunden im Einsatz anfühlen, das erlebten die 12 Jugendlichen zwischen 12 und 16 Jahren sowie vier Betreuer der Jugendfeuerwehr Thalheim bei der zweiten 24-Stunden-Übung.

Nach einer kurzen Ansprache durch Kommandant Kürbel und Vorsitzenden Frank Schlüchtermann fand die erste Übung zum Leistungsabzeichen statt.

Am frühen Nachmittag war der erste „echte“ Einsatz: Nach einer simulierten Brandmeldung auf dem Gelände der Firma Oberleiter rückten die Jugendlichen aus und löschten vorschriftsmäßig das Feuer. Vor dem gemeinsamen Zubereiten der selbstgeba-



ckenen Pizza für das Abendessen kam es zu einem Probealarm. Dieses Mal brannte es in der Gotzenberger Straße. Auch dieser Einsatz wurde bravourös gelöst.

Den gemütlichen Teil des Tages konnten die Jugendlichen nicht lange genießen: Vermisstenmeldung im Gotzenberger Wald. Die Person wurde mit Hilfe

einer Wärmebildkamera recht schnell ausfindig gemacht.

Am frühen Sonntagmorgen wurden die Jugendlichen durch eine Alarmmeldung geweckt, es stand das Frühstück machen an.

Diese Übung zeigte, wie gut das „Wir“-Gefühl auch in der Jugendfeuerwehr schon angenommen wird und der einhellige Tenor war, dass ein solcher Übungstag wieder stattfinden soll.

Ein herzlicher Dank an die Jugendlichen und die Betreuer sowie der Gemeinde Happurg für das Sponsern der Verpflegung.

### Rasch und ohne Fehler

Unter den kritischen und wachsamen Augen der Schiedsrichter Andreas Partsch, Walter Ziegler und Robert Lehnerer absolvierten eine Feuerwehrfrau und neun

-männer der Freiwilligen Feuerwehr Schupf unter der Leitung des stellvertretenden Kommandanten Christian Ammon die Leistungsprüfung „Gruppe im Löscheinsatz“.

Zahlreich erschienene Zuschauer, darunter die Jugendfeu-



erwehr aus Thalheim, die Bürgermeister Bernd Bogner und Thomas Schmidt sowie zahlreiche Gemeinderäte, hatten sich eingefunden. Trotz widrigen Wetters zeigten die Absolventen, wie eine Schlauch- sowie eine Saugleitung in angemessener Zeit und

ohne Fehlerpunkte zusammengebaut und in Betrieb gesetzt wird.

Damit erhielten Daniel Wacker das Abzeichen in Gold/Blau, Jessica Link,

Maximilian Link, Niko Berberich, Tobias Schmid und Stefan Zimmermann das in Gold und Bronze ging an Jan Sebald, Jonas Güttler und Patrick Pergold. Zum Gruppenführer wurde Christian Ammon, zum Maschinist Jörg Janka.